

STANDARD-STRUKTURRASTER FÜR UNTERRICHTSMATERIAL DER DEUTSCHEN BUDDHISTISCHEN UNION (DBU)

Vorbemerkung

Das folgende Raster ist eine Vorgabe der DBU für die Entwicklung von Unterrichtseinheiten für Buddhismus im Rahmen der staatlichen Curricula für die Fächer Ethik und Praktische Philosophie sowie Religion in den verschiedenen Bundesländern. Es geht also neben der Darstellung des Buddhismus vor allem um die didaktische Aufarbeitung bestimmter Fragestellungen und Empfehlungen, orientiert an den curricularen Anforderungen der bestehenden Fächer, sodass buddhistische Inhalte integrativ und themenbezogen vermittelt werden können.

Die Unterrichtseinheiten bzw. Unterrichtsmaterialien müssen stets im Sinne der DBU traditionsübergreifend angelegt werden. Wo einzelne Traditionen behandelt werden, sollen Eigendarstellungen der jeweiligen Richtungen kenntlich gemacht und möglichst mit kritischer Kommentierung oder Hinweisen zu abweichenden Sichtweisen ergänzt werden.

Letztlich geht es um die Förderung der ethischen und moralischen Urteilsfähigkeit der Lernenden, und nicht darum, sie im Sinne einer bestimmten – hier buddhistischen – Überzeugung zu prägen.

Eingereichte Unterrichtsentwürfe, die sich an diesem Raster orientieren, werden nach Prüfung durch ein Gremium des Rates der DBU mit einem Betrag von bis zu 300 Euro honoriert.

Der Unterrichtsentwurf enthält die folgenden Elemente:

1. Kopf

Der Kopf enthält übersichtlich die folgenden Angaben:

- Titel der Unterrichtsstunde oder -reihe
- Klassenstufen und Schulformen, für die das Unterrichtsmaterial vom Schwierigkeitsgrad her geeignet ist
- mindestens auf eine staatliche Rahmenlehrplanvorgabe verweisen, auf die das Unterrichtsmaterial zugeschnitten ist.
- Zeitbedarf in Unterrichtsstunden (à 45 Minuten).
- Lernziele bzw. Kompetenzen, die durch das Unterrichtsmaterial erworben werden können, in der Form von aufzählenden Aussagesätzen (z.B: „Die Schülerinnen und Schüler beschreiben ..., untersuchen ..., bewerten...“) Im Allgemeinen sollten die Anforderungsbereiche I, II und III berücksichtigt werden. LINK 1 = Operatoren der Anforderungsbereiche I, II und III
- Methoden, die für dies Unterrichtsmaterial geeignet sind. LINK 2 = Medien, Lehr- und Lernmethoden und LINK 3 = SOL

2. Sachanalyse

Die Sachanalyse beschreibt das Thema inhaltlich auf einer DIN A4-Seite. Sie gibt dem Lehrer einen essentiellen, möglichst fundierten Einstieg in das Thema. Da Ethik-Lehrer oft fachfremd unterrichten, muss die Sachanalyse einem akademisch Gebildeten ohne fachliche Vorkenntnisse verständlich sein und muss mit Literaturangaben belegt sein.

3. Unterrichtshinweise

Die Unterrichtshinweise unterstützen die Unterrichtsplanung der Lehrkraft, ohne sie unnötig einzuschränken. Sie enthalten auf einer halben DIN A4-Seite Angaben zu:

- motivierender Einstieg LINK 2
- kurze Darstellung des Unterrichtsverlaufs, zum Beispiel: Einstieg/Motivation 5 Min. – Brainstorming Session 15 Min. – Gemeinsame Ergebnissicherung an der Tafel 10 Min. – Arbeitsgruppen bilden und Aufgaben verteilen 5 Min. – Arbeitsgruppenphase 30 Min – Ergebnispräsentation durch Arbeitsgruppen 20 Min – Abschlussdiskussion 5 Min.

- geeignete Methoden (Dabei sollten idealerweise sowohl Vorschläge für lehrerzentrierte als auch für schülerzentrierte Methoden [LINK 3](#) enthalten sein.)
- Möglichkeiten zur Differenzierung
- Möglichkeiten der Leistungskontrolle

4. Unterrichtsmaterial

Das Unterrichtsmaterial besteht aus

- einer Bild- oder Tondatei, die zum Einstieg geeignet ist. [LINK 2](#)
- Kopiervorlagen für Arbeitsblätter mit Material und Aufgaben. Sie lassen sich auf A4-Blätter ausdrucken und ohne weitere Änderung an Schülerinnen und Schüler austeilen. Jedes Arbeitsblatt enthält
 - eine Überschrift und jeweils in der Fußzeile einen Hinweis auf die Quelle: www.buddhismus-unterricht.org (Website der DBU) plus Seitenzahlen
 - Material in Form von Texten oder Bildern. Jedes Material ist nummeriert (M1, M2) und enthält eine Quellenangabe. Zeilennummern (jede 5. Zeile) sind oft hilfreich.
 - Die Aufgaben werden als Arbeitsaufträge oder Fragen kompetenzorientiert formuliert. Jede Aufgabe ist nummeriert. Im Unterrichtsmaterial für die Sekundarstufe I wird gedruckt, in Unterrichtsmaterial für die Sekundarstufe II wird gesiezt. Möglichkeiten zur Differenzierung sind gegeben. Als Operatoren werden im Allgemeinen die von der KMK für das Abitur im Fach Ethik definierten ([LINK 1](#)) verwendet.
 - Musterlösung für Aufgaben des AFB I und II, ebenfalls als Kopiervorlage: Die Musterlösungen dienen entweder der Information der Lehrkraft oder der Selbstkontrolle der Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Selbstorganisierten Lernens.